



Bauverfahren – Checkliste für Bauwerber/Innen

Für alle Bauverfahren gilt das Vorarlberger Baugesetz, die Baueingabeverordnung, die OIB-Richtlinien und weitere Verordnungen des Landes und der Gemeinde.

Schritt 1:

Bauwerberinnen und Bauwerber sollen sich früh genug vom Planer / der Planerin und von der Gemeinde ausführlich beraten lassen um dann alle erforderlichen Unterlagen zusammenstellen zu können.

Schritt 2:

Erst wenn alles klar ist, sind die vollständigen Unterlagen mit allen Unterschriften und alles in 3-facher Ausführung in der Gemeinde abzugeben.

Schritt 3:

Bei Vorliegen aller Unterschriften bzw. bei zusätzlichem Vorliegen der Unterschriften aller benachbarten Grundeigentümer auf den Eingabeplänen (Abstandsflächenplänen) kann auf eine Bauverhandlung verzichtet werden, das Bewilligungsverfahren wird dadurch wesentlich beschleunigt. Das Ausfertigen des Baubescheides ist somit auf jeden Fall rascher möglich.

Der Baubehörde sind für die Bauvorhaben („Bewilligungspflichtiges Bauvorhaben“, „anzeigepflichtige Bauvorhaben“ und „Planabweichungen“) im Wesentlichen die folgenden Unterlagen vorzulegen:

- 1. Bauantrag bzw. Bauanzeige** (nach Baueingabeformular der Gemeinde) mit
 - mit Unterschrift des/der **Antragstellers/in**
 - mit Unterschrift des/der **Grundeigentümers/in** oder dessen/deren bevollmächtigte/n Vertreters/in
- 2. Anstandsnachsichten** von **allen Betroffenen** bei Abstandsunterschreitungen
 - mit Unterschrift **aller Betroffenen** auf dem Abstandsflächenplan oder durch separate Unterschriften auf eigenen Dokumenten
 - mit Unterschrift der betroffenen Eigentümer bei Gemeindestraßen
- 3. Nachweis der rechtlich gesicherten Anbindung** an die öffentliche Verkehrsfläche
 - z.B.: mittels Dienstbarkeitsvertrag
- 4. Gebrauchserlaubnis** bei Bauvorhaben an Landesstraßen
- 5. Abstandsnachsicht** bei Bauvorhaben an Landesstraßen
- 6. Energieausweis**
 - mit Unterschrift des/der **Energieausweiserstellers/in** mit aufrechter Berechtigung zur Ausweiserstellung

Rechtsverbindlichen Schriftverkehr (z.B. Anträge, Rechtsmittel) richten Sie bitte an das Gemeindeamt oder per Mail an gemeindeamt@hoechst.at oder per Fax an +43 5578 7907-66

Weiters sind nachstehende **Pläne** und **Beschreibungsunterlagen** in **3-facher Ausfertigung** anzuschließen:

7. Baubeschreibung

- mit Ausführungsart der Bauteile, mit den zugehörigen Berechnungen, mit Strom- und Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, etc. ...
- und mit Unterschrift des/der **Planverfassers/in**

8. Pläne

8.1. Übersichtsplan M 1:1000

8.2. Lageplan M 1:500

8.3. Abstandsflächenplan M 1:200 oder M 1:100

- (mit allen Unterschriften bei Abstandunterschreitungen)

8.4. Grundrisse aller Geschosse M 1:100

8.5. Grundriss der Dachdraufsicht M 1:100

8.6. Ansichten M 1:100

8.7. Entwässerungsplan M 1:200/100 mit Kanal, Oberflächenwasser und Retention

8.8. Leitungsträgerplan M 1:200/100 mit Wasser, Gas, Strom, ...

Erinnerung:

Bei Vorliegen aller Unterschriften und **bei zusätzlichem Vorliegen der Unterschriften aller Nachbarn** kann auf eine Bauverhandlung verzichtet werden, das **Bewilligungsverfahren** wird dadurch **wesentlich beschleunigt. Das Ausfertigen des Baubescheides ist somit auf jeden Fall rascher möglich.**